

5 Kennenlernen

5.1 Bedienelemente Variante 1

Über die Bedienelemente stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



①	Gerät einschalten oder ausschalten
☀	Beleuchtung einschalten oder ausschalten / Helligkeit einstellen
—	Lüfterstufe verringern

+	Lüfterstufe erhöhen / Intensivstufe 1, 2
b	boost-Funktion einschalten
→	Lüfternachlauf einschalten

5.2 Bedienelemente Variante 2



①	Gerät einschalten oder ausschalten
☀	Beleuchtung einschalten oder ausschalten / Helligkeit einstellen
b	boost-Funktion einschalten

auto	Automatikbetrieb einschalten oder ausschalten
- +	Einstellbereich Lüfterstufen / Intensivstufen

6 Grundlegende Bedienung

6.1 Gerät einschalten

1. Den Filterauszug ausziehen.
 2. ① drücken.
- ✓ Das Gerät startet in Lüfterstufe 2.

6.2 Gerät ausschalten

1. ① drücken.
2. Den Filterauszug einschieben.

6.3 Lüfterstufe einstellen Variante 1

- + oder — drücken.

Hinweis: Bei eingeschobenem Filterauszug können nur die Lüfterstufen 1, 2 und 3 angewählt werden.

6.4 Lüfterstufe einstellen Variante 2

- Den Finger über den Einstellbereich -|||+ bewegen.

Hinweis: Bei eingeschobenem Filterauszug können nur die Lüfterstufen 1, 2 und 3 angewählt werden.

6.5 Intensivstufe einschalten Variante 1

Wenn sich besonders starker Geruch oder Dunst entwickelt; können Sie die Intensivstufe verwenden.

1. + so oft drücken, bis auf dem Display **1int** erscheint.
 2. + drücken, bis auf dem Display **2int** erscheint.
- ✓ Das Gerät schaltet nach ca. 6 Minuten automatisch in eine niedrigere Lüfterstufe.

6.6 Intensivstufe einschalten Variante 2

Wenn sich besonders starker Geruch oder Dunst entwickelt; können Sie die Intensivstufe verwenden.

1. Den Finger über den Einstellbereich -|||+ nach rechts bewegen, bis auf dem Display **1int** erscheint.

2. Den Finger über den Einstellbereich -|||+ nach rechts bewegen, bis auf dem Display **2** int erscheint.
- ✓ Das Gerät schaltet nach ca. 6 Minuten automatisch in eine niedrigere Lüfterstufe.

6.7 Intensivstufe ausschalten Variante 1

- ▶ — drücken, bis die gewünschte Lüfterstufe erreicht ist.
- ✓ Die Intensivstufe wird vorzeitig beendet.

6.8 Intensivstufe ausschalten Variante 2

- ▶ Den Finger über den Einstellbereich -|||+ nach links bewegen, bis die gewünschte Lüfterstufe erreicht ist.
- ✓ Die Intensivstufe wird vorzeitig beendet.

6.9 Boost-Funktion einschalten

Die Boost-Funktion ist eine kurzfristige Maximalleistung, die in jeder Lüftereinstellung aktiviert werden kann.

- ▶ **b** drücken.
- ✓ Nach ca. 20 Sekunden schaltet die Lüftung automatisch auf die zuvor eingestellte Lüfterstufe zurück.

6.10 Lüfternachlauf einschalten Variante 1

Im Lüfternachlauf läuft das Gerät noch eine Zeit lang weiter und schaltet dann automatisch aus.

- ▶ **l** drücken oder den Filterauszug einschieben.
- ✓ Das Gerät schaltet nach ca. 10 Minuten automatisch aus.

6.11 Lüfternachlauf einschalten Variante 2

Im Lüfternachlauf läuft das Gerät noch eine Zeit lang weiter und schaltet dann automatisch aus.

- ▶ Den Filterauszug einschieben.
- ✓ Das Gerät schaltet nach ca. 10 Minuten automatisch aus.

6.12 Automatikbetrieb¹ einschalten

Die optimale Lüfterstufe wird mithilfe eines Sensors automatisch eingestellt.

- ▶ **auto** drücken.

6.13 Automatikbetrieb¹ ausschalten

- ▶ **auto** oder **⓪** drücken.
- ✓ Die Lüftung wird automatisch beendet, wenn der Sensor keine Veränderung der Raumluftqualität feststellt.
- ✓ Der Automatikbetrieb läuft maximal 4 Stunden.

6.14 Beleuchtung einschalten

Die Beleuchtung können Sie unabhängig von der Lüftung einschalten und ausschalten.

- ▶ **☀** drücken.

6.15 Helligkeit einstellen

- ▶ **☀** so lange gedrückt halten, bis die gewünschte Helligkeit erreicht ist.

6.16 Signalton einschalten

- ▶ **⓪** und **+** gleichzeitig ca. 3 Sekunden drücken, bis ein Signal ertönt.

6.17 Signalton ausschalten

- ▶ **⓪** und **+** gleichzeitig ca. 3 Sekunden drücken, bis ein Signal ertönt.

6.18 Sensorsteuerung¹

Im Automatikbetrieb erkennt ein Sensor im Gerät die Intensität der Kochgerüche und Bratgerüche. Je nach Einstellung der Sensor-Empfindlichkeit wird die optimale Lüfterstufe automatisch eingeschaltet. Reagiert die Sensorsteuerung zu schwach oder zu stark, können Sie die Einstellung der Sensor-Empfindlichkeit ändern.

- Werkseitige Einstellung: 3
- Niedrigste Einstellung: 1
- Höchste Einstellung: 5

6.19 Sensorsteuerung¹ einstellen

Voraussetzung: Das Gerät ist ausgeschaltet.

1. **auto** ca. 4 Sekunden gedrückt halten, bis die Einstellung angezeigt wird.
2. Um die Einstellung zu ändern, den Finger über den Einstellbereich -|||+ bewegen.
3. Um die Einstellung zu speichern, **auto** ca. 4 Sekunden gedrückt halten.

6.20 Sättigungsanzeige zurücksetzen

Nach dem Reinigen der Fettfilter oder nach dem Wechseln der Geruchsfilter kann die Sättigungsanzeige zurückgesetzt werden.

Voraussetzungen

- Nach dem Ausschalten des Geräts erscheint in der Anzeige **FF** für Fettfilter.
- Nach dem Ausschalten des Geräts erscheint in der Anzeige **GF** für Geruchsfilter.
- Ein wiederholtes Signal ertönt.
- ▶ — drücken.
- ✓ Die Sättigungsanzeige wird zurückgesetzt.

6.21 Sättigungsanzeige einstellen Variante 1

Die Sättigungsanzeige muss je nach verwendetem Filter eingestellt werden.

Voraussetzung: Das Gerät ist ausgeschaltet.

1. Um den Umluftbetrieb beim Standard Geruchsfilter einzustellen, **⓪** und **l** solange gedrückt halten, bis auf dem Display **GF** erscheint.
2. Um den Umluftbetrieb beim Clean Air Standard Geruchsfilter oder Clean Air Plus Geruchsfilter einzustellen, **⓪** und **l** wiederholt drücken und halten, bis auf dem Display **GF** erscheint.

¹ Je nach Geräteausstattung

3. Um den Abluftbetrieb einzustellen,  und  wiederholt drücken und halten, bis auf dem Display  erscheint.

6.22 Sättigungsanzeige einstellen Variante 2

Die Sättigungsanzeige muss je nach verwendetem Filter eingestellt werden.

Voraussetzung: Das Gerät ist ausgeschaltet.

1. Um den Umluftbetrieb beim Standard Geruchsfilter einzustellen,  und **auto** solange gedrückt halten, bis auf dem Display  erscheint.
2. Um den Umluftbetrieb beim Clean Air Standard Geruchsfilter oder Clean Air Plus Geruchsfilter einzustellen,  und **auto** wiederholt drücken und halten, bis auf dem Display  erscheint.
3. Um den Abluftbetrieb einzustellen,  und **auto** wiederholt drücken und halten, bis auf dem Display  erscheint.

7 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

7.1 Reinigungsmittel

Geeignete Reinigungsmittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

ACHTUNG!

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Glasreiniger, Glasschaber oder Edelstahl-Pflegemittel nur verwenden, wenn diese in der Reinigungsanleitung zu dem entsprechenden Teil empfohlen werden.
- ▶ Schwammtücher vor Gebrauch gründlich auswaschen.

7.2 Gerät reinigen

Reinigen Sie das Gerät wie vorgegeben, damit die unterschiedlichen Teile und Oberflächen nicht durch eine falsche Reinigung oder ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden.

WARNUNG – Explosionsgefahr!

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

- ▶ Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Geräteinnenraum vorsichtig reinigen.

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.

→ "Reinigungsmittel", Seite 8

2. Je nach Oberfläche wie folgt reinigen:
 - Edelstahlfächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge in Schliffrichtung reinigen.
 - Lackierte Oberflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.
 - Aluminium mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
 - Kunststoff mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
 - Glas mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.
4. Bei Edelstahlfächen ein Edelstahl-Pflegemittel mit einem weichen Tuch hauchdünn auftragen. Edelstahl-Pflegemittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

7.3 Fettfilter ausbauen

1. Den Filterauszug vollständig herausziehen.

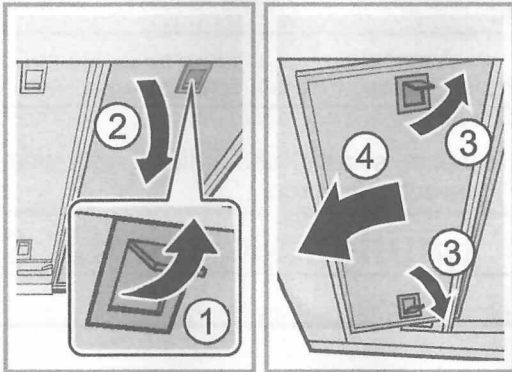
2. ACHTUNG!

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

- Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.

Hinweis: Zuerst die Fettfilter im Filterauszug ausbauen, dann die Fettfilter im Gerät ausbauen.

Die Verriegelungen an den Fettfiltern öffnen.



- Die Fettfilter aus den Halterungen nehmen. Um heruntertropfendes Fett zu vermeiden, die Fettfilter waagrecht halten.

7.4 Fettfilter im Geschirrspüler reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

ACHTUNG!

Die Fettfilter können durch Einklemmen beschädigt werden.

- Die Fettfilter nicht einklemmen.

Hinweis: Bei der Reinigung des Fettfilters im Geschirrspüler können leichte Verfärbungen auftreten. Die Verfärbungen haben keinen Einfluss auf die Funktion der Fettfilter.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

→ "Fettfilter ausbauen", Seite 8

- Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
→ "Reinigungsmittel", Seite 8
- Die Fettfilter locker in den Geschirrspüler stellen. Stark verschmutzte Fettfilter nicht mit Geschirr reinigen. Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-shop.
- Den Geschirrspüler starten. Bei der Temperatureinstellung maximal 70 °C wählen.
- Die Fettfilter abtropfen lassen.

7.5 Fettfilter von Hand reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

→ "Fettfilter ausbauen", Seite 8

- Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
→ "Reinigungsmittel", Seite 8
- Die Fettfilter in heißer Spüllauge einweichen. Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.
- Die Fettfilter mit einer Bürste reinigen.
- Die Fettfilter gründlich ausspülen.
- Die Fettfilter abtropfen lassen.

7.6 Fettfilter einbauen**ACHTUNG!**

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

- Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.

- Die Fettfilter einsetzen.
- Die Fettfilter nach oben klappen und die Verriegelungen einrasten.
- Sicherstellen, dass die Verriegelungen einrasten.

8 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8.1 Funktionsstörungen

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät funktioniert nicht.	Netzstecker der Netzanschlussleitung ist nicht eingesteckt. ▶ Schließen Sie das Gerät am Stromnetz an.
	Sicherung ist defekt. ▶ Prüfen Sie die Sicherung im Sicherungskasten.
	Stromversorgung ist ausgefallen. ▶ Prüfen Sie, ob die Raumbelichtung oder andere Geräte im Raum funktionieren.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. ▶ Defekte LED-Leuchten dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder einer konzessionierten Fachkraft (Elektroinstallateur) gewechselt werden. ▶ Rufen Sie den Kundendienst. → "Kundendienst", Seite 10

9 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendienstes ist im Rahmen der Herstellergarantiebedingungen kostenfrei.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Webseite.

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Webseite.

9.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts. Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- im Innenraum des Geräts (dazu die Fettfilter ausbauen).
- auf der Oberseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

10 Zubehör

Zubehör können Sie beim Kundendienst, im Fachhandel oder im Internet kaufen. Verwenden Sie nur Originalzubehör, da dieses genau auf Ihr Gerät abgestimmt ist.

Zubehör ist gerätespezifisch. Geben Sie beim Kauf immer die genaue Bezeichnung (E-Nr.) Ihres Geräts an.
→ Seite 10

Welches Zubehör für Ihr Gerät verfügbar ist, erfahren Sie in unserem Katalog, im Online-Shop oder beim Kundendienst.
siemens-home.bsh-group.com

Zubehör	Bestellnummer
Long Life Geruchsfilter – Ersatz	LZ10ITP00
Long Life Umluftset extern	LZ11ITD11

Zubehör	Bestellnummer
Clean Air Plus Geruchsfilter – Ersatz	LZ11IXB16
Clean Air Plus Umluftset extern	LZ11IXC16
Absenkrahmen – 60 cm	LZ46600
Absenkrahmen – 90 cm	LZ49601
Montageset – 90 cm, Oberschrank	LZ49200
Clean Air Standard Umluftset	LZ12ITI14
Clean Air Standard Geruchsfilter – Ersatz	LZ12ITB14

11 Entsorgen

11.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
 2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
 3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
- Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

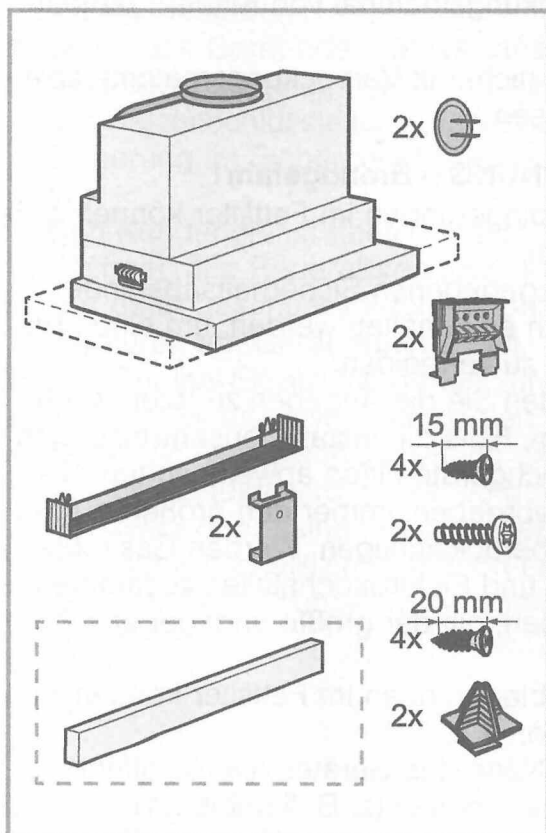
12 Montageanleitung

Beachten Sie diese Informationen bei der Montage des Geräts.



12.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.



Je nach Geräteausstattung

12.2 Sicherheitsabstände

Beachten Sie die Sicherheitsabstände des Geräts.

